



Postfach 1709
6341 Baar
www.vcbaar-zug.ch
info@vcbaar-zug.ch

Zug / Baar, 28. Januar 2022

Jahresrückblick Vereinsjahr 2021

Geschätztes Mitglied des Veloclub Baar-Zug

Der Vorstand erstellt traditionsgemäss auf die Generalversammlung hin den Jahresrückblick. Dieser orientiert über die wichtigsten Geschehnisse des abgelaufenen Jahres. Gleichzeitig dient dieser Rückblick als formeller Jahresbericht des Vorstandes. Beim Lesen wünschen wir viel Spass.

Jahresrückblick des Präsidenten

Mit grosser Freude kann ich berichten, dass wir ein super erfolgreiches Vereinsjahr 2021 erleben durften. Wir konnten fast das ganze geplante Programm durchführen und hatten viel Unterstützung. Hier sind die Highlights aus meiner Sicht als Präsident kurz aufgelistet:

Wir hatten so viele Kinder in den Schnuppertrainings wie noch nie. Mit den Kinder-Starter haben wir ein Angebot ab 5 Jahren geschaffen, welches von Beginn an auf grosses Interesse stiess. Der VC Baar-Zug besitzt seit letztem Frühjahr das offizielle Label «Swiss Cycling Bike Academy 4Kids».

Wir konnten ab Juni 2021 drei 14/18-Coaches einsetzen, die die Leiter in den Trainings tatkräftig unterstützen. Die erste Clubmeisterschaft mit Dualslalom, Cross-Country Rennen und Technikparcours wurde erfolgreich durchgeführt.

Der VC Baar-Zug zählt aktuell rund 250 Mitglieder und wir hatten sie viele Helferinnen und Helfer an den Events wie noch nie.

Über all diese grossartigen Ereignisse und noch vieles mehr könnt ihr in diesem Jahresbericht nachlesen.

Der Vorstand hat im Jahr 2021 acht Sitzungen plus eine Klausur abgehalten und sich mit verschiedenen Themen wie der Umsetzung des Programms 2021, den Anpassungen der Schutzkonzepte, die Suche eines neuen Kassiers, der Schaffung eines Pumptracks in Baar, der Petition Wildenburgtrail, dem Abschluss der Chronik, der Schaffung einer zentralen Datenbankverwaltung und und und... befasst. Ein herzliches Dankeschön an meine Vorstandskollegin und Vorstandskollegen für die ausserordentlich gute und sehr engagierte Zusammenarbeit.

Dieses aussergewöhnliche Jahr wurde nur möglich, da sich viele Personen tatkräftig engagiert haben. Herzlichen Dank für euer grossartiges Engagement. Und auch die Gemeinde Baar und der Kanton Zug unterstützten uns unter anderem mit finanziellen Mitteln. Die Jugendförderungsbeiträge machen einen grossen Teil unserer Einnahmen aus. Im 2021 unterstützte uns der Kanton Zug zusätzlich mit einem Beitrag für Soforthilfe, da wir coronabedingte Mindereinnahmen verzeichnen mussten. Herzlichen Dank für diese grosszügige Unterstützung.



Die Raiffeisenbank Zug hatte uns mit einer Spende unterstützt. Dies, da wir mit unserer Eingabe einen Teil der Initiierung des mobilen Pumptracks waren. Herzlichen Dank auch für diese grosszügige Unterstützung.

Im 2022 haben wir wieder einiges vor und ich freue mich auf ein grosses Engagement, zahlreiches Interesse und super Wetter.

Sportliche Grüsse,

Ivo Hunn
Präsident VC Baar-Zug

Jahresrückblick aus sportlicher Sicht

Kinder- und Jugendsport

Jugend- und Elternversammlung

Die Versammlung vom Mittwoch, 17. März 2021, fand per Videokonferenz statt. 24 Geräte waren online. Die Informationen wurden in verschiedenen Konstellationen entgegengenommen (von Kindern oder Jugendlichen allein oder mit den Eltern zusammen oder die Eltern alleine). Im September 2021 wurde den Eltern und Kindern ein Newsletter, mit den wichtigsten Informationen, zugestellt.

Hallentraining

Im Januar 2021 fanden in der Turnhalle Burgbach in Zug zwei Hallentrainings mit dem Leiter Fabian Rast statt. Nach einem positiven Corona-Fall im Training mussten alle Personen in Quarantäne. Nach diesem Vorfall haben wir entschieden, das Training nicht mehr weiterzuführen.

Nach den Herbstferien 2021 haben wir das Hallentraining wieder gestartet. Kinder und Jugendliche vom BMX Club Zuger-Racer und vom Veloclub Baar-Zug haben unter der Leitung von Fabian Rast bis Mitte Dezember 2021 trainiert. Danach mussten wir zum Schutz vor dem Virus das Training bis auf weiteres absagen.

MTB Jugend Racer

Am Samstag, 30. Januar 2021, wurde die Saison gestartet. Zwischen 10.00 und 12.00 Uhr machten wir eine Mountainbiketour rund um Baar. Unter der Leitung von Ivo Hunn nahmen zwischen einem und sieben Jugendlichen an der Tour teil. Nach den Herbstferien 2021 verlegten wir unsere Aktivität in den Spinningraum und machten während rund 60 Minuten die ersten Spinningerfahrten. Durch die angespannte Corona-Situation haben wir nach drei Lektionen entschieden, wieder nach draussen auf das Bike zu steigen. Am Samstag, 18. Dezember 2021, war die letzte Tour.



Eröffnungstour

Die Eröffnungstour fand am Samstag, 27. März 2021, statt.

10 Kinder machten eine MTB-Tour im Gebiet Steinhauser Wald unter der Leitung von Jörg Linden von 15 Kilometern und 300 Höhenmeter.

Ein Mädchen und fünf Jungs machten eine MTB-Tour Richtung Menzingen, hinunter an die Sihl, der Sihl entlang hinauf nach Neuheim und zurück nach Baar. Für die 25 Kilometer wurden zweieinhalb Stunden benötigt. Die Leitung hatte Ivo Hunn inne.

MTB-Training März bis September

Der VC Baar-Zug hat im 2021 das Label «Swiss Cycling Bike Academy 4 Kids» erworben. Zur «Swiss Cycling Academy 4 Kids» gehört ein Abzeichenprogramm mit der Bezeichnung «Velopass - Sammle Dein Veloabzeichen» (Produkt von Pro Velo Schweiz und Swiss Cycling). Bei diesem Programm können auf den Niveaus Basics, Traffic und Skills Abzeichen gesammelt werden.

Neu wurden unter der Leitung von Ivo Hunn die Kinder-Starter ins Programm aufgenommen. Ab sofort können Kinder ab 5 Jahren mit dem Mountainbiken beginnen. Jeweils am Dienstag von 15.00 bis 16.00 Uhr und von 16.00 bis 17.00 Uhr übte je eine Gruppe von 8 Kindern die ersten Grundlagen fürs Biken.

Für das «Training Kinder» hatten wir so viele Anfragen wie noch nie. Wir mussten sogar Kinder auf die Warteliste stellen respektive auf das kommende Frühjahr 2022 vertrösten. Am Dienstag von 17.00 bis 18.30 Uhr waren jeweils zirka 30 Kinder auf Platz. Die vier Leiter Ralph Gürber, Fabian Rast, Jörg Linden und Lars Kadner fuhren dann mit dieser grossen Schar VC Baar-Zug Kinder von Baar (Skaterpark) in den Steinhauser Wald. Dort wurden Kleingruppen gebildet und diese von den «Jugend & Sport» Leitern mit grosser Fach- und Sozialkompetenz geleitet.

Ab Juni 2021 hatten wir zusätzlich zu den Erwachsenen J&S-Leitern noch die drei «14/18-Coaches» Mischa Wagner, Timo Schär und Pascal Tarnowski, welche an einem Mai-Wochenende in Davos den Kurs zum «14/18-Coach» machten und unterstützten ab dann die Leiter während den Trainings und auf den MTB-Touren mit den Kindern. Die drei Jungs machen einen super Job.

Das Projekt «14/18-Coach» für den Leiternachwuchs: Das Finden und Behalten von ehrenamtlichen Leiterinnen und Leitern steht im Sorgenbarometer der Vereine ganz oben. Das Sportamt des Kantons Zug lanciert deshalb das Projekt «14/18-Coach». Dabei werden 14- bis 18-jährige an erste Leitertätigkeiten herangeführt und übernehmen Mitverantwortung in ihrem Sportverein. «14/18-Coach» ist eine Erweiterung der bestehenden J&S-Ausbildung, welche ab 18 Jahren besucht werden kann.

Das Training der Jugendlichen findet jeweils am Dienstag von 18.30 bis 20.00 Uhr statt. Die Gruppe mit zirka 15 Jugendlichen ist wieder grösser geworden. Das Niveau dieser Fahrerinnen und Fahrern ist hoch bis sehr hoch. Es macht grosse Freude mit ihnen zu trainieren. Auch die Leiter kommen ab und zu an ihre Grenzen.

Pumptrackkurs

Am Sonntag, 09. Mai 2021, von 09.00 bis 11.00 Uhr fand der Kurs auf dem Pumptrack in Cham statt. Gemeinsam befuhren wir den neuen Pumptrack und lernten dabei nicht nur die richtige Technik, sondern auch ein paar Tricks auf dem Pumptrack. Pumptrack fahren ist ein sehr gutes Fahrtraining, insbesondere für die Kurven- und Sprungtechnik. Gleichzeitig - bedingt durch das «Pumpen» auf dem Bike - ist es auch ein spannendes Konditionstraining. 13 Kinder und 8 Jugendliche hatten viel gelernt und grossen Spass dabei.



Pfingstweekend

Vom Samstag, 22. Mai 2021, bis Montag, 24. Mai 2021, waren 17 Personen gemeinsam in Brig und unternahmen verschiedene Biketouren. Es war das erste Mal, dass ein J&S-Leiter vom Club mit den Kindern Touren, Technikeinheiten und den Pumptrack in Steg besuchte.

MTB-Tour für Kinder und Jugendliche

An vier verschiedenen Samstagen fanden je eine MTB-Tour für die Kinder und Jugendliche statt. Die Touren werden jeweils von J&S-Leitern geführt und sind bei den Kindern und Jugendlichen sehr beliebt.

MTB XCD (Dualslalom)

Am Samstag, 12. Juni 2021, war es wieder so weit: Der zweite Dualslalom der Vereinsgeschichte wurde wieder in Allenwinden durchgeführt. Der Dualslalom war ein Drittel der Clubmeisterschaft 2021. 20 Kinder und Jugendliche von U9 bis U17 waren am Start. Die Athletinnen und Athleten mussten das Bike den Berg hochschieben und fuhren dann gegeneinander die rund 250 Meter den Hügel hinunter. Trotz einigen Stürzen machte es allen Riesenspass und am Schluss waren alle sehr müde und zufrieden.

MTB-Weekend Flumserberge

Mit zwei EVZ-Juniorenbussen inklusive Anhänger fuhren am Samstag, 26. Juni 2021, um 07.30 Uhr 20 Kinder und zwei Leiter in Richtung Flumserberge los. Mit einem dritten Fahrzeug konnten die restlichen drei Personen transportiert werden. Zwei Tage bei schönstem Wetter konnten die Kinder mit der Bahn hochfahren und die schön angelegten Trails befahren. Die Übernachtung in der Alpenlodge Prod mitten in den Bergen machte das Erlebnis noch reicher.

MTB XCO Race und Technikparcours

Die erste Clubmeisterschaft wurde am Samstag, 04. September 2021, mit dem Cross-Country Rennen im Deinikonewald und einem Technikparcours auf der Lättichstrasse in Baar absolviert. Das XCO Rennen war der zweite Teil der Meisterschaft. Die Route der Rennstrecke war gleich wie im letzten Jahr. Für die älteren Athletinnen und Athleten wurde eine kleine Anpassung mit einer zusätzlichen technischen Abfahrt eingebaut.

Der Technikparcours war mit Geschicklichkeitsübungen wie Slalom, Stillstand, Bidon-Transport, Vorder- und Hinterrad anheben und ein Hindernis überqueren bestückt. Die Kinder und Jugendlichen mussten den Parcours fehlerfrei und auf Zeit absolvieren.

22 Kinder und Jugendliche waren bei schönstem Wetter am Start. Alle hatten Riesenspass und wir konnten die erste Clubmeisterschaft erfolgreich beenden. Vielen Dank der Korporation Deinikon und der Familie Dossenbach für die Ermöglichung dieses Anlasses.

Bahnschnupperkurs Grenchen

In diesem Jahr war der Run auf den Bahnschnupperkurs nicht gross. Deshalb haben wir entschieden auch Jugendliche mit auf die Bahn zu nehmen. Am Samstag, 30. Oktober 2021, haben vier Jugendliche und drei Erwachsene tolle zwei Stunden auf der Bahn in Grenchen verbracht.



VC Baar-Zug Junioren-Rennteam

Das neu gegründete VC Baar-Zug Junioren-Rennteam hatte sich vorgenommen, im ersten Jahr verschiedene Rennen zu besuchen und Erfahrungen zu sammeln. Im Vordergrund stand der Spass am Bikesport und eine tolle Stimmung im Team. Gleich vorweg, beides wurde erreicht.

Das erste Rennen am Mittwoch, 19. Mai 2021, den «Energie Uri Cup» in Amsteg, besuchten wir zu dritt. Es war kühl, nass und eher ein Strassen- (80% Asphalt) als ein MTB-Rennen.

Das zweite Rennen starteten wir in Grosswangen am Mittwoch, 02. Juni 2021, den «CKW Cup Luzern» in der Kiesgrube. Zwei Athletinnen und vier Athleten waren am Start auf einer schönen und zum Teil anspruchsvollen Bikestrecke.

Das dritte Rennen war am Mittwoch, 09. Juni 2021, in Kriens. Es war der zweite Lauf des «CKW Cup Luzern» und die Strecke war weniger anspruchsvoll. Das Wetter war wieder warm und trocken und die Gewitter zogen wie in Grosswangen um uns herum. Alle sieben AthletInnen waren zufrieden mit ihrer Leistung und auf der Rückreise wurden «Spässchen» getrieben.

Nun stand bereits das vierte Rennen am Mittwoch, 16. Juni 2021, in Rain an. Der dritte Lauf des «CKW Cup Luzern» auf einer schnellen und bis auf eine Passage einfachen Strecke, war keine grosse Herausforderung. Die Temperatur von mehr als 30 Grad machte es schwieriger. Unser Team meisterte diese Bedingungen hervorragend. Gegenseitig wurde motiviert und angefeuert. Der Teamspirit wurde immer stärker und es machte Riesenspass mit dieser Truppe unterwegs zu sein.

Der letzte Lauf des «CKW Cup Luzern» am Mittwoch, 23. Juni 2021, in Schötz war technisch das anspruchsvollste Rennen. Acht AthletInnen und drei BetreuerInnen füllten den EVZ-Juniorenbuss inklusive Anhänger. Das war unser Transportmittel an all die Rennen, die wir besucht hatten. Das Wetter war wieder superschön und das Gewitter hatte uns nur ganz am Schluss erwischt. Es war ein toller Abschluss mit einer kleinen aber feinen Rangverkündigung. An dieser Stelle möchte ich mich bei den Organisatoren des «CKW Cup Luzern» herzlich bedanken.

Das letzte Rennen der Saison besuchten wir im aargauischen Hägglingen am «Argovia Vittoria-Fischer Cup». Am Start waren eine Athletin und drei Athleten. Am Sonntagmorgen, 15. August 2021, es war schon ziemlich heiss, wurde die anspruchsvolle Strecke besichtigt und kurze Zeit später dann im Rennmodus gefahren. Die beiden Jungs waren danach fix und fertig. Die beiden Jüngeren mussten einen sehr anspruchsvollen Parcours absolvieren.

Als Betreuer und Trainer ist Ivo Hunn sehr stolz auf die Leistungen, die die Kinder und Jugendlichen erbracht haben. Speziell die Freude am Bikesport und der Teamspirit war sensationell.

Lizenzierte Athletin und Athleten

Andrea Ming

Andrea Ming hat sich aufgrund ihrer beruflichen Veränderung entschieden, nicht mehr als Lizenz-Fahrerin zu fahren. Sie ist aber weiterhin als Fun-Fahrerin aktiv und hat in dieser Saison ein paar Rennen bestritten.

Andrin Häfliger

Andrin Häfliger hat im Sommer an der Schweizermeisterschaft im Downhill in Leysin vom 16. bis 18. Juli 2021 teilgenommen, sich allerdings im Qualifikationslauf die Schulter ausgekugelt und wurde wegen starken Schmerzen mit der Rega direkt ins Spital geflogen. Den Bikesport will er aber deswegen nicht aufgeben, er ist bereits wieder am Fahren und wenn alles passt, wird Andrin Häfliger in der Saison 2022 wieder Rennen bestreiten.



Dominik Bollhalder

Die Saison 2021 begann ähnlich wie die letzte Saison beendet wurde: Mit vielen Verschiebungen und Unsicherheiten. Viele Veranstalter waren nach wie vor verunsichert und verschoben ihre Events auf Ende Jahr oder sagten sie ganz ab. Die ersten drei Rennen fuhr ich in der Türkei Mitte Februar, welche vor allem als Standortbestimmung dienten. Da wurde mir auch schnell klar, dass ich noch Hausaufgaben zu erledigen hatte.

Durch Absagen und Verschiebungen geplanter Wettkämpfe bestritt ich mein nächstes Rennen erst am ersten Maiwochenende in Leukerbad. Das Starterfeld war riesig und das Niveau extrem hoch. Nach dem Start aus einer der letzten Reihen konnte ich mich bis ca. in die Mitte vorkämpfen.

Das nächste Rennen war die Schweizermeisterschaft fast einen Monat später in Gstaad. Leider erwischte ich einen ganz schlechten Tag und konnte mein Potenzial überhaupt nicht abrufen und keine Leistung zeigen. Die Schweizermeisterschaft war mein klares Hauptziel in der ersten Saisonhälfte und meine Erwartungen waren deutlich höher angesetzt.

Während des Sommers bereitete ich mich gut auf die zweite Saisonhälfte vor und freute mich wieder am Start zu stehen. Anfangs August spürte ich auch die gemachten Fortschritte und war bereit. In der ersten Augustwoche fing ich mir einen starken Magen-Darm-Infekt ein. Die folgenden Wochen waren ein auf und ab, die Energie fehlte meistens und so war auch das Training alles andere als optimal. Auf Wettkämpfe musste ich verzichten. Mitte September entschied ich mich für ein früheres Saisonende, damit sich mein Körper ganz erholen konnte.

Meine Erwartungen für diese Saison waren höher. Rückblickend sehe ich all diese Puzzlesteine, die nicht mehr ineinanderpassten. Durch diese Saison habe ich gelernt was zählt und was nicht. Die neue Saison 2022 werde ich anders angehen und freue mich bereits jetzt wieder am Start zu stehen.

Als Abschluss möchte ich meinem Team und Familie, Sponsoren und Freunden für die Erlebnisse und die Unterstützung im vergangenen Jahr danken.

Dominik Bollhalder

Erwachsenensport

Kraftraum

Im Herbst 2021 konnte der Kraftraum wieder genutzt werden. Da die Pandemie von Woche zu Woche wieder stärkere Einschränkungen zur Folge hatte, waren aber immer weniger Personen im Kraftraum.

Spinning

Abgesagt.

MTB-Reparaturkurs

Abgesagt.



Eröffnungstour

17 Rennradfahrer wurden in zwei Gruppen eingeteilt und machten am Samstag, 27. März 2021, eine Tour von Baar nach Bremgarten, Muri, Hünenberg nonstop zurück nach Baar. In zweieinhalb Stunden wurden die 65 Kilometer unter der Leitung von Reto Maissen und Lukas Schneller zurückgelegt.

7 Erwachsene MTB'ler unter der Leitung von Roland Abächerli machten eine Tour von Baar, Sihlbrugg, der Sihl entlang hoch nach Menzingen, über den Gubel runter nach Baar.

MTB-Techniktraining

Das beliebte Techniktraining mit Ralph Gürber konnte wieder an vier Mittwochabenden durchgeführt werden. Bis zu 10 TeilnehmerInnen verbesserten dabei ihre Technik auf dem Bike.

MTB-Touren

Die Zusammenarbeit mit dem MTB Club Oberamt wurde weitergeführt. Der Club organisierte vier verschiedene Touren. Die erste Tour im Mai führte auf den Gottschalkenberg, im Juni wurde eine Tour auf den Napf, im Juli auf den Rossberg und im September auf den Horgenerberg/Albis durchgeführt. Herzlichen Dank an dieser Stelle an die tolle und unkomplizierte Zusammenarbeit mit dem MTB Club Oberamt.

Pfingstweekend

Vom Samstag, 22. Mai 2021, bis Montag, 24. Mai 2021, waren 17 Personen gemeinsam in Brig und unternahmen verschiedene Biketouren. Die Erwachsenen und drei Jugendlichen fuhren am Samstag mit dem Postauto von Brig nach Rothwald. Von da wurden die schönsten Trails zurück nach Brig gefahren.

Für Sonntag stand eine grosse Tour zum Lac de Rawil mit spektakulärer Abfahrt nach Sion auf dem Programm. Am Morgen fuhr die Gruppe mit dem Zug nach Sion und anschliessend mit dem Bus nach Anzère. Von dort ging es mit dem Bike zum Lac de Rawil (500 Höhenmeter). Von da folgte eine schöne Abfahrt nach Sion.

Am Montag wurde dann wetterbedingt nur eine kurze Tour von Grächen runter nach Visp gefahren. Die Anfahrt erfolgte mit dem Auto. Anschliessend ging es in die wohlverdiente Erholung nach Hause.

Rennrad-Weekend

Vom Freitag, 18. Juni 2021, bis Sonntag, 20. Juni 2021, ging es bereits im vierten Jahr in Folge in das allseits beliebte Rennvelo-Wochenende. Unter der Leitung von Lukas Schneller waren es dieses Mal neun Teilnehmer. In diesem Jahr war unser Stützpunkt das kleine Städtchen La Neuveville am Bielersee mit dem nahe gelegenen Berner Jura. Eine wunderschöne Gegend. Während der drei Tage herrschte schönes Wetter - wie eigentlich immer am Rennvelo-Wochenende des Clubs.

Nach der Anreise und einem schnellen Mittagessen ging es am Freitag auf eine erste Runde rund um den Murten- und Bielersee. Nach einem gemütlichen Apéro im Garten der Unterkunft ging es dann für ein verdientes Abendessen in die Altstadt.



Der Samstag lief unter dem Titel «Königsetappe». Grund genug ausgiebig zu frühstücken. Nach einer kurzen flachen Einrollphase ging es in den langen Anstieg auf den Chasseral, den König dieser Gegend. Mit den verschiedenen Hügelketten des Juras war es den ganzen Tag ein stetes Auf und Ab. Dank der vielen kleinen Nebenstrassen aber ein wahrer Rennvelo-Traum. Nach dem verdienten Bad im hoteleigenen Pool und dem üblichen Apéro ging es wieder in die Altstadt zum Znacht.

Für den Sonntag war eine etwas kürzere Runde in Richtung Neuenburger Jura geplant. Schon kurz nach dem Start wurden wir dann mit etwas Regen aufgeweicht. Aufgrund der warmen Temperaturen war das aber gut erträglich. Über den Col de Vue-des-Alpes und La Sagne ging es nach Neuchâtel und von dort zurück nach La Neuveville.

Nach einer kurzen Erholung hiess es bereits wieder den Heimweg nach Baar anzutreten.

Damen Mountainbike Touren

Im 2021 gab es wieder spezifische MTB-Frauenausfahrten. Konkret wurden die Ausfahrten jeweils von einer Frau geleitet, welche in der Nähe der Route wohnt.

Den Start machten die Frauen am Samstag, 10. April 2021, um 13.00 Uhr von Zug/Oberwil Richtung Zugerberg, Walchwilerberg und retour nach Zug.

Am Samstag, 29. Mai 2021, fand die zweite MTB-Tour statt. Gemeinsam fuhren die Frauen auf die Schwammhöchi (ca. 700 Höhenmeter) und bereiteten sich in der Gartenbeiz mit Aussenterrasse für die Abfahrt vor. Auf dem Glarner Flowtrail konnten sie dann ihr Können einsetzen.

Das Frauen MTB-Weekend in Savognin fand von Freitag, 27. August 2021, bis Sonntag, 29. August 2021, statt. Übernachtet wurde im Hotel Cube. Die Tour am Freitag ging auf die Alp Tscharnoz. Am Samstag fuhren die Frauen auf die Ziteil. Am Sonntag nahmen sie den Bus nach Bivio und fuhren dann über die Alp Flix nach Savognin zurück.

Rennrad-Ausfahrten jeden Dienstagabend

Die Statistik für das Jahr 2021 sieht sehr interessant aus:

- Insgesamt fanden 21 Ausfahrten statt, dabei wurden 1'140 Kilometer absolviert.
- 7 geplante Touren mussten wegen Schlechtwetter abgesagt werden.
- Total kamen 47 verschiedene Personen mit, davon 5 Frauen.
- Durchschnittlich waren pro Tour 13.71 Teilnehmer mit dabei.
- Unsere fleissigsten Mitfahrer waren Kuno Limacher (19x), Lukas Kull (18x), Reto Maissen (17x) sowie jeweils 15x Holger Kahlert, Stuart Roberts und Henrik von Wenckstern.

Die Sportgruppe ist sehr aktiv, engagiert und die Stimmung immer super toll.

Rennradrennen

Das geplante Rennradrennen vom Samstag, 04. September 2021, musste mangels Interesse leider abgesagt werden.



Abschlusstour MTB und Rennrad

Das Wetter war dem Event auch im 2021 wohlgesonnen und so trafen sich am Samstag, 25. September 2021, um 10.00 Uhr auf dem Rathausplatz in Baar knapp 40 bestens motivierte Gümmler und Biker.

Nach der Begrüssung durch den Vereinspräsidenten Ivo Hunn machten sich die einzelnen Gruppen dann mit ihren Tourleitern auf den Weg. Die Mountainbiker mit verschiedenen Guides für Kinder, Jugendliche und Erwachsene unter der Leitung von Ivo Hunn, Lars Kadner, Ralph Gürber und Iain Mathews. Unterstützt wurden die Jugend- und Sportleiter von den «14/18-Coaches» Mischa Wagner, Pascal Tarnowski und Timo Schär, und die Rennvelogruppe unter der traditionellen Leitung von Reto Maissen.

Gegen 13.30 Uhr trafen alle Gruppen wieder zusammen, um sich bei einem Getränk oder einer Speise zu stärken und dabei auch andere Mitglieder und/oder Freunde des Vereins näher kennenlernen zu können. Neu war der Abschlusstreffpunkt beim Schulhaus Inwil, wo zeitgleich der Pumptrack-Day stattfand. Dieser wurde vom Sponsor Raiffeisenbank organisiert und es gab Getränke, Grillsachen und einen Glacéstand. Der Erlös der Losverkäufe mit attraktiven Preisen und einer grosszügigen Spende im Gesamtwert von CHF 2'600.-- wurde dem VC Baar-Zug gespendet, wofür sich der Verein recht herzlich bedankt.

Minja, 9 Jahre alt, hat die Abschlusstour wie folgt erlebt:

«Ich fand es toll, dass wir zwei «14/18-Coaches» dabei hatten. Es war sehr anstrengend, aber lustig. Die Gruppe fand ich super. Als wir den langen Aufstieg gefahren sind, haben wir jedes Mal jemanden aufgeholt, einen Stopp gemacht und Witze erzählt. Als wir ENDLICH! in Baar/Inwil angekommen waren, war ich todmüde!»

Mountainbike-Weekend Wallis

Es war das erste Mal, dass das MTB-Weekend im Wallis stattfand und es hat sich gelohnt. Das Wetter vom Freitag, 08. Oktober 2021, bis Sonntag, 10. Oktober 2021, war perfekt und die Touren fantastisch. Die sechs Jungs sind am Freitag mit dem Postauto auf den Simplonpass gefahren. Von dort wurden die schönsten Trails runter nach Gondo an der italienischen Grenze zum Mittagessen gefahren. Danach ging es wieder mit dem Postauto hoch und dem Bike auf den tollsten Trails runter nach Brig. Das Abendessen wurde an der kühlen Luft eingenommen.

Am Samstag wurde der Höhenweg von Zermatt nach Brig und am Sonntag die Trails von Gspon nach Brig gefahren. Trotz der Unterstützung der Postautos wurden zirka 1'500 Höhenmeter selbst hochgekurbelt. Es war ein mega gelungenes Weekend zum Abschluss der Bikesaison 2021.



Jahresrückblick Gesellschaftliches

Baarer Velobörse

Unsere Velobörse vom Samstag, 17. April 2021, ist trotz den verschiedenen Massnahmen super gelaufen, auch wenn die Einnahmen nicht so hoch waren wie in den Jahren zuvor. Das lag nicht an uns, sondern an der Pandemie. Trotz den nur 117 verkauften Velos waren die Einnahmen mit CHF 5'200.-- ganz toll!

Zug Sports Festival

Abgesagt.

HelferInnen-Essen

Das Essen am Freitagabend, 29. Oktober 2021, fand wieder im Restaurant Brandenburg in Zug statt. Die Anmeldungen waren so zahlreich wie noch nie: 22 Personen waren zusammen und haben gemeinsam einen gemütlichen Abend verbracht. Auch neu war, dass ein Mitglied mit seinem Wohnmobil vorgefahren war und dort zu zweit das feine Essen genossen.